



Die Seeretter zeigten, dass sie ihr Handwerk auf dem Wasser beherrschen.

zvg

Seeretter bargen «havariertes» Schiff

ZÜRICHSEE Kürzlich fand in Thalwil die jährliche Hauptübung des Seerettungsdienstes Horgen, Oberrieden, Thalwil und Herrliberg statt. Im Fokus der Übung stand der Einsatz des im aktuellen

Jahr beschafften Unterwasserhebesystems zur Bergung von Schiffen. Ein Kissen kann bis zu 500 Kilogramm anheben und wird in der Regel in Kombination mit einer Wasserpumpe angewendet,

um das Absinken eines havarierten Bootes zu verhindern. Eine lohnende Investition, zumal das zylindrische System bereits bei einem Ernstfall zum Einsatz kam. Die Seeretter zeigten einmal mehr,

dass sie ihr Handwerk beherrschen, und schleppten das Übungsboot, welches zuvor noch mit Wasser gefüllt wurde, nach dessen Sicherung in den Heimathafen nach Horgen. e